

Datum: 28.07.2008
Tel. 233 – 92529
Fax (089) 233 989 92529
Frau Blaschke
AZ: 46/BA-08/3

Direktorium
HA II / BA

**Entscheidung über die
Gewährung eines Zuschusses aus
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 15
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007**

AntragstellerIn:
Verein der Freunde und Förderer der Musik i.d. Pfarrei St. Augustinus e.V.
vertreten durch Herrn
Bernhard Lidl
Damaschkestraße 20
81825 München

für die Maßnahme: Konzert am 13.04.2008

Beschluss des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes vom 24.07.2008
Öffentliche Sitzung

I. Sachverhalt

Der beiliegende Antrag vom 01.04.2008, hier eingegangen am 03.04.2008, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen

☐ vor ☐ nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von EURO 1.500,00 beantragt.
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

☐ in beantragter Höhe
☐ nur in Höhe von €
☐ nicht

gewährt werden.

Gründe (nur bei Nichtgewährung):

Auf der Kostenstelle 10300015 stehen am 29.04.2008 EURO 37.988,77 zur Verfügung.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

☐ vorhanden ☐ vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschuss-
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,
die die zur Verfügung stehende Summe über-
schreiten.
☐ nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n
des Bezirksausschusses 15
Hr./Fr. Dr. Stephanie Hentschel**

i.A. Wittmann

III. Beschluss

☐ Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe vor (€ 1.500,00), für den Verein/Organisation Freunde und Förderer der Musik i.d. Pfarrei St. Augustinus e.V.

☐ Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € _____ (bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation _____.

Gründe:

☐ Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

☐ Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

☐ Sonstiges: Die vom BA angeforderte Honoraraufschlüsselung für die Musiker sowie die aus dem Kartenverkauf erzielten Einnahmen liegen nun vor. Der Zuschussantrag wird wie gestellt befürwortet.

☐ Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation _____ ab.

Gründe:

☐ Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von _____ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.

☐ Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragsingang vornehmen.

☐ Sonstiges: _____

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

☐ mündlich ☐ schriftlich ☐ gar nicht, weil _____

☐ Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: 24.07.2008

☐ einstimmig ☐ mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 15
Der/die Vorsitzende

J. Korteckel

Sitzungsleiter/Sitzungsleiterin

IV. Wv. Direktorium HA II/BA